

es keinen Kinderfasching, keinen Kaffeenachmittag vor Weihnachten, keine Betreuung alter, kranker und alleinstehender Mitmenschen, keine ... wenn es dann überhaupt noch etwas gäbe. Und wenn von uns jemand mal umfällt, haben wir Dieter Hippchen zur Hand, der seit Urzeiten Nothelfer beim DRK ist und sonst auch beträchtliche gesellige Vorteile bietet. Schließlich wären wir ohne Klaus Steingasser bei der Verteilung des Bliesboten und der Laufkassierung ganz schön aufgeschmissen. Der absolute Fußballfan ist einfach Gold wert! Ohne Waltraud Muske und ihren Lebensgefährten Heiner Kühn hätten wir weniger Sekt, Rosen und Engagement, und ich weniger Entlastung!

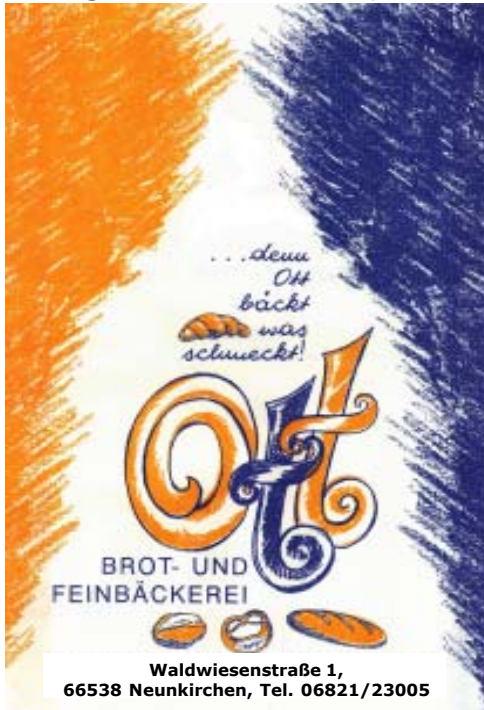
Ohne Werner Kirsch, Manfred Schmidt, Karl Heinz Altherr, Detlef Pfeiffer und anderen wüssten wir nicht, dass man aus der SPD austreten und dennoch im Ortsverein mitarbeiten kann.

Kurzum: Jeder Einzelne und jede Einzelne hat seinen/ihren ganz bedeutenden Teil und Glanz am Ganzen. Fehlt auch nur einer oder eine, fällt eine wichtige Funktion weg. Wir können heute mit Fug und Recht sagen: Unser Ganzes ist ganz passabel, weil auch alle miteinander harmonieren. Und deshalb macht das Engagement schlicht Spaß, jedem und jeder. Und so wird ein kleiner Ortsverein ganz groß.

Willi Kräuter



Unsere Stadtverbandsvorsitzende und Schlangenfrendin Gisela Kolb, MdL



Waldwiesenstraße 1,
66538 Neunkirchen, Tel. 06821/23005

Beispiele dafür, was wir im Ortsbereich umsetzen



NEU: Mit Schutzgelenker!

Die Brücke über die Blies ... und danach Benennung in Hermann Halauer Brücke



Sitzbank und Befestigung der Haltestellen Zoostraße sowie Laternen im Wolfsweg



... und immer wieder Einsatz für das Prunkstück unseres Ortsvereins, den Neunkircher Zoo mit seinem herausragenden Direktor Dr. Fritsch.



Das neue Elefantenhäus



**Sepp
Fonari**

Kinderfasching im Naturfreundehaus

letztes Jahr erfahren. Ein etwas über-
spitzer Vorwurf gegenüber der CDU
zu deren Verkauf der Kreiskranken-
häuser, der nicht nur zu Minderein-
nahmen beim Landkreis von minde-

gen wir die CDU in Kreis und Land
aus der knappen Mehr- in eine deut-
liche Minderheit! 2009 haben wir dazu
die Chance ...
... wenn Sie mitmachen.

Internetportal unseres Ortsvereins
gäbe. Ohne Erich Rau würden wir
keinen Ortsvorsteher stellen, dazu
noch einen so hervorragenden! Ohne
Elfriede Trautmann wäre es in unse-
rem Ortsverein eindeutig weniger ge-
sellig. Sie ist gleichsam
Salz und Zucker in unse-
rer Suppe!

eine Frau mit zahlreichen wie gelun-
genen Kindern trotzdem gesellschaft-
lich mitwirken kann. Ohne Inge
Schneider wüssten wir nicht, was im
Ortsverein geradeso abgeht. Und
überhaupt: Ohne unsere Frauen gäbe



Das legendäre Frühstück bei unseren Tagesausflügen

stens 1 Mio. EUR führte, kam auch
mich teuer zu stehen. Die CDU-
Kreistagsfraktion ist mit streitbaren
Juristen durchsetzt. Aber wie heißt
es so schön: Was uns nicht kaputt
macht, macht uns nur stärker. Verja-

Um eine Zeitung zu machen,
braucht man Leidenschaft oder ein-
fach Spaß an der Sache. Das ist na-
türlich von Personen abhängig. Ohne
mich gäbe es wohl keinen Bliesboten
wie es ohne Andre Timofti kein

Ohne Ilka Altherr gäbe es
wohl keine Frauengruppe
und keine, die uns be-
sonders gut ihre Meinung
geigt. Ohne Inge Schmidt
gäbe es kaum Ordnung
in unserem Verein - und
Ordnung ist bekannter-
maßen die Hälfte des Le-
bens. Ohne Marianne
Vollmar wäre nicht der
Beweis erbracht, dass



**Bescherung der Kinder
nach der traditionellen
Nikolauswanderung**



Die Aktiven (v.l.n.r.): Elfriede Trautmann, Inge Schmidt, Willi Kräuter, Berta Raab, Ingrid Hippchen, Ilka Altherr, Georg Klein, Adelheid Cierpka, Inge Schneider, Erich Rau, Marianne Vollmar, Dieter Hippchen, Edith Weber, Werner Kirsch, Irntrud Muthweiler, Klaus-Dieter Steingasser, Heiner Kühn, Andre Timoffi, Waltraud Muske.

uns Sozialdemokraten! Ein gutes Jahr nach dem 1. Bliesboten wählten wir uns auf dem Zenit des politischen Erfolgs. Alle saarländischen Kommunen wählten 1998 rot. Kurz darauf der jähe Einbruch durch den umfassen-

den Rücktritt des großen Vorsitzenden. Verlorene Landtagswahl, verlorene Kreistagsmehrheit. Dann gab uns Hartz I bis IV den Rest. Die Mitgliederzahl unseres Ortsvereins halbierte sich binnen weniger Jahre. Und dann die Wiederkehr des umfassend Zurückgetretenen als Anführer einer anderen Partei, der auch noch 2009 als sozialer Heilsbringer wieder im Saarland antreten will, in dem er ehemals alles einsparte, was das Zeug hielt. Da soll man nicht schizophren werden! Die Sprunghaftigkeit von Politik ist nicht eine Laune des Wählers, sondern eine ihrer Anführer.

Das Leben besteht selbstverständlich nicht nur aus Politik.

Auch das ist im Bliesboten nachzulesen: Zahlreiche Geselligkeitsveranstaltungen, Feste, Wanderungen

und Fahrten, die der Ortsverein anbietet, zeugen davon. Mittlerweile werden für die Teilnehmer unserer Ausflüge Sonderausgaben des Bliesboten herausgegeben, damit sie auch wirklich wissen, wo's hin geht. Andererseits: Um zu wissen wo's hingehet, muss man auch politisch denken. Wir verbinden Beides und machen so Einiges draus.

Nicht alle Erwartungen sind eingetreten. Gegen die Konkurrenz von Fernsehen und BILD-Zeitung kommen wir natürlich nicht an: Zu unseren Themenabenden kommen genauso wenige wie früher. Unsere Geselligkeitsveranstaltungen werden

auch ohne Zeitung proppe voll. Und dennoch: Die Leute fragen mittlerweile nach dem Bliesboten und manchmal erhalten wir eine Rückmeldung, dass ein Artikel besonders gelungen war. Vor allem zu den Geschichten über einzelne Personen, die sich durch gesellschaftliches Engage-

ment hervortun, oder die Vorstellung der Geschäftsleute in unserem Ortsbereich. Die häufigste Rückmeldung betraf aber die Entdeckung der Rechtschreibfehler und falscher Zeitangaben. Einmal musste deshalb sogar eine gesamte Ausgabe neu gedruckt werden (Nr. 96). Das passiert eben,



Politische Themen behandeln wir nicht nur in Abendveranstaltungen, sondern auch direkt vor Ort.



Bei unseren Festen ist immer viel los, z.B. beim traditionellen Oktoberfest.

wenn nicht von Anderen Korrektur gelesen wird (oder wenn der FVN zeitweise sein Internetportal nicht aktualisierte). Aber deshalb wissen wir, dass der Bliesbote auch gelesen wird!

Dass es nicht ungefährlich ist, was man schreibt, musste ich erst

FVN-Clubheim bietet Essen auf Rädern zu günstigen Preisen!

Fernstr. 5
66538 Neunkirchen
Tel. 06821 - 9997595
Email:
info@diekneipevomverein.de
Internet:
www.diekneipevomverein.de



Das Clubheim mit Uwe Krauser

Neben der Möglichkeit alle Speisen in unserem neu gestalteten Clubheim zu sich zu nehmen bieten wir Ihnen auch unseren speziellen Heimservice für den Bereich Neunkirchen City (Mindest-bestellwert: 5,- EURO, Zustellgebühr pauschal 2,- EURO) an. Schicken Sie uns Ihre Bestellung per Email ins Haus und wir werden Ihnen Ihr bestelltes Essen zum gewünschten Zeitpunkt nach Hause liefern.



Neben den erwachsenen Aktiven fördert der FVN insbesondere den Nachwuchs.



Fußball - Die schönste Nebensache der Welt.

**metzgerei
becker**

Metzgerei
Hans-Jürgen Becker

Bliesstraße 7
66538 Neunkirchen
Tel. 06821/24391
Fax 06821/22118



Unsere Geschichte

„Lieber Leser, liebe Leserin, mal wieder was Neues: eine kleine Zeitung für unseren Ortsbereich, in der wir Themen und Termine anpacken wollen, die uns hier betreffen.“, so begrüßten wir Sie im April 1997 mit dem Bliesboten Nr. 1, damals noch im DIN a 4-Format. Heute, 10 Jahre und 99 Ausgaben später, können wir auf eine Erfolgsgeschichte zurückblicken, die uns eine Festschrift zum 50-jährigen Jubiläum unseres Ortsvereins erspart. Denn in diesen 10 Jahren wurden fast 400 Seiten veröffentlicht: Eine Geschichte der Menschen hier im Ortsbereich Zoo, ihrer Vereine und die Geschichte der SPD.



Die Aktiven im Ortsverein

Alles begann mit einer schlichten Idee. Wer Flugblätter zu Veranstaltungen verteilt, könnte diese auch gleich mit weiteren Informationen anreichern. Bald danach, genauer ab der 14. Ausgabe, erkannten wir, dass es einfacher wäre, das DIN a 4-Blatt gleich zu falten statt erst am Briefkasten. Und so wurde aus dem Bliesboten eine richtige kleine Zeitung, die seither ununterbrochen (fast) monatlich erscheint. Teuer ist das Ganze nicht. Bis auf zwei Ausgaben, eine zur letzten Kommunalwahl und diese, benutzen wir die Druckmaschinen der SPD-Geschäftsstellen. Gegen Ende des letzten Jahrhunderts

errichteten wir, genauer unser Genosse Andre Timofti, zusätzlich auch ein Internetportal. Es enthält neben vielem Anderen alle Ausgaben des Bliesboten, zunehmend farbiger: unter www.spd-zoo.de. Monatlich verzeichnen wir bis zu 2.700 Zugriffe auf diese Seiten! Also, sagten wir uns, brauchen wir zu unserem Jubiläum keine ausführliche Darstellung wie 1997. Damals veröffentlichten wir eine umfangreiche Broschüre zum 40. Ortsvereinsjubiläum. (Auch die finden Sie im Internet.) Statt dessen halten

Die Geschichte der letzten 10 Jahre hatte es in sich – vor allem für

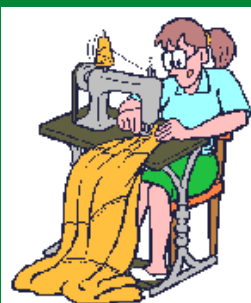
Film über den Ortsbereich Neunkirchen-Zoo geplant

Der bekannte Filmemacher Hans-Günther Ludwig und Werner Fried wollen einen Film über unseren Ortsbereich drehen und benötigen dazu Filmmaterial und Fotos von den Bürgerinnen und Bürgern. Werner Fried ist bekannt geworden durch seine



Gedichte und Streichholzkunst, mit der er das Jagd Schloss von Neunkirchen und andere historische Bauten detailgetreu nachbaute. Wenn Sie über entsprechendes Material verfügen, nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit einem von Beiden auf.

Hans-Günther Ludwig: Tel. 2 25 23, Werner Fried: Tel. 1 38 31.



Änderungsschneiderei Muske

Hüttenbergstraße 57

66538 Neunkirchen

Tel. 06821/13649

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

14.00 - 17.00 Uhr (außer Mittwoch)

Jahnstraße wurde am 10. April 100 Jahre



Die erste Straße in unserem Ortsbereich, die Jahnstraße, benannt nach dem Turnvater Jahn, erhielt am 10. April 1907 ihren Namen. In den Jahren 1908 bis 1910 wurde sie erbaut. Es handelte sich um eine Eisenbahnersiedlung...

... damals mitten im Grünen, außerhalb des Stadt-zentrums.

Die Zoosiedlung um 1910



JUBILÄUMSAUSGABE

Der Bliesbote

Zeitung des SPD-Ortsvereins Neunkirchen-Zoo

Ausgabe 100 - Mai 2007

www.spd-zoo.de

100. Bliesbote im 10. Jahrgang
50 Jahre Ortsverein Neunkirchen-Zoo
Sonntag, 6. Mai 2007



dazu:

Ausstellung
 100 x Der Bliesbote
 Bilder aus der
 Geschichte des
 Ortsvereins

Programm

15.00 Uhr

Eröffnung mit Sektempfang
 anschl. Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr

Ansprachen

Heiko Maas, MdL, SPD-Landesvorsitzender
 Gisela Kolb, MdL SPD-Stadtverbandsvorsitzende

16.00 Uhr

dazu:

Rostwurst
 und
 Schwenker

Film über die Geschichte des Ortsvereins

17.00 Uhr

Musik und Tanz mit Sepp Fonari





Oberbürgermeister Friedrich Decker sucht Rat bei unserem Orstvorsteher Erich Rau ...



... und sucht Rat bei unserem früheren Kreistags- und Stadtratsmitglied Elfriede Trautmann.



Ein gern gesehener Gast in unserem Ortsverein: Astrid Klug (rechts), Bundestagsabgeordnete und parlamentarische Staatssekretärin im Bundesumweltministerium. Neben ihr Mitarbeiter Norbert Rüster und unsere AsF-Vorsitzende und Stadträtin Ilka Altherr.

Unsere Vorstandssitzungen finden jeden ersten Dienstag im Monat, meist im Naturfreundehaus, ab 19.00 h statt.



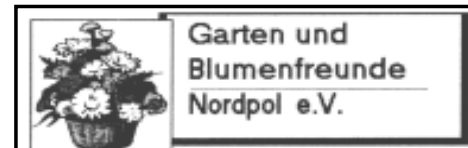
So sehen wir ihn am liebsten: Unseren Internetchef und Finanzminister Andre Timofiti mit Frau Sabine



Mittlerweile mit Nachwuchs!



Die Frauen unseres Ortsvereins laden für jeden zweiten Dienstag im Monat ab 20.00 Uhr zu ihrem Frauentreffen ins Naturfreundehaus ein.



Vorsitzender Harald Knauber und seine Frau Ingrid

Vatertagswanderung
17. Mai 2007, 10.00 Uhr

Der Neunkircher Zoo

Der Publikumsmagnet Südwestdeutschlands, der ständig mit Neuerungen aufwartet, demnächst mit Löwengehege und zweitem Zugang von der Nordseite (Parkplatz Hela.)



... und am 28. April gehts wieder mal ab, diesmal nach Cochem.

SPD Ortsverein Neunkirchen Zoo

Auflage: 2.000



Willi Kräuter
Schützenhausweg 32
66538 Neunkirchen
Tel.: 91 93 04

Email: w.kraeuter@spd-saar.de

Wichtige Rufnummern:

Sperrmüll: **290 0714** (cbm 5,10 EUR)
Abfallberatung: **202 654**
Kanalprobleme: **202 659**
(nach Dienstschluss: **202 650**)
KEW-Stördienst: **2000** (auch nachts!)
Polizei, Unfall: **110**
Feuerwehr: **112**

NF-Vorsitzender Norbert Jung



Die Naturfreunde

6. Mai - 13.30 h NFH
Wanderung Elversberg Ruhbachtal, 6 km
17. Mai - 9.00 h NFH
100 Jahre NF/ 20 Jahre Ortsgruppe VK
28. Mai - 9.00 h NFH
Felsenweg bei Waldhölzbach, 13 km
3. Juni - 9.00 h NFH
Wandern mit Freunden aus Longuion bei Mettlach, 15 km
... und jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat NF-Treffen ab 20.00 h im NFH.